

Titel der Drucksache:

**Erfurt Tourismus und Marketing GmbH -
 Umsetzung des Beschlusspunktes 04 des
 Stadtratsbeschlusses Nr. 1700/12 vom
 07.11.2012**

Drucksache

2217/12

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	19.11.2012	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben	21.11.2012	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen	22.11.2012	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	28.11.2012	nicht öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Die mit dem 3. Nachtragshaushalt 2012 für die Haushaltsstelle 87800. 93000 beschlossene Haushaltssperre zur Ausreichung von zusätzlichen Mitteln an die Erfurt Tourismus und Marketing GmbH in Höhe von 212.000,00 Euro wird aufgehoben.

19.11.2012 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2012	2013	2014	2015
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

 Ja

 Nein

Die Dringlichkeit ergibt sich aus der Beschlussfassung des Stadtrates zur DS 1700/12 vom 07.11.2012

Anlagenverzeichnis

Anlage 1 Strategiekonzept*) nicht öffentlich

Anlage 2 Begründung Dringlichkeit - nicht öffentlich

*) Die Anlage 1 liegt in den Fraktionen und im Bereich Oberbürgermeister zur Einsichtnahme aus.

Sachverhalt

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 07.11.2012 die im 3. Nachtragshaushalt 2012 der Landeshauptstadt Erfurt für die Erfurt Tourismus und Marketing GmbH vorgesehenen zusätzlichen Mittel in Höhe von 212 T Euro an folgende Bedingung geknüpft:

"Die im 3. Nachtragshaushalt 2012 für die Erfurt Tourismus und Marketing GmbH zusätzlich bereitgestellten Mittel in Höhe von 212.000,00 Euro werden gesperrt.

Die Sperre wird durch den Stadtrat aufgehoben, wenn die Geschäftsführung der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH bis zur Novembersitzung 2012 den Stadträten ein Konzept zur zukünftigen Strategie der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH vorlegt, das die Erschließung neuer Geschäftsfelder und eine Verbesserung des Finanz-Controllings des Unternehmens beinhaltet und der Mitgesellschafter sich zu einem finanziellen Beitrag an der Ausstattung der Gesellschaft, der in einem angemessenen Verhältnis zu seiner Beteiligung steht, bzw. alternativ sich zur Aufgabe

seiner Beteiligung, bereit erklärt."

In diesem Zusammenhang wurde die Geschäftsführung der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH aufgefordert ein entsprechendes Strategiepapier vorzulegen, welches dieser Drucksache als Anlage 1 beigelegt ist.

Im Ergebnis der Auswertung wird erkennbar, dass durch die Geschäftsführung ausgehend von der im Jahr 2011 entstandenen Finanzsituation erhebliche Gegensteuerungsmaßnahmen eingeleitet wurde, die jedoch im Geschäftsjahr 2012 noch nicht im vollen Umfang gegriffen haben. Für das Geschäftsjahr 2013 wird der stringente Sparkurs bei Absicherung der Unternehmensaufgabe und der Einhaltung des Zuschussbudgets der Hauptgesellschafterin konsequent fortgesetzt.

Zur weiteren Verbesserung des Finanzcontrollings wurden zwischenzeitlich weitere Maßnahmen ergriffen, um so schneller auf Planabweichungen reagieren zu können. Darüber hinaus wird der Controllingbereich verstärkt der die Entscheidungsprozesse für die Geschäftsführung bei Planabweichungen optimiert.

Auf der Seite 16 des Strategiepapiers geht die Geschäftsführung auf eine Vielzahl von Geschäftsfeldern ein, die maßgeblich zur Generierung von Umsatzerlösen beitragen.

Hinsichtlich der Erschließung neuer Geschäftsfelder, wie der Auftrag des Stadtrates formuliert, wird eine Ausweitung derzeit von hier nicht gesehen. Es wird vorgeschlagen, dass sich die Geschäftsführung in aller erster Linie auf das Kerngeschäft konzentriert und hier Umsatzpotentiale hebt. Sollten sich zukünftig weitere Geschäftsfelder erschließen, sind diese unter dem Gesichtspunkt der Kostendeckung zu analysieren und erst dann in das Portfolio des Unternehmens aufzunehmen.

Mit der Vorlage des Strategiepapiers hat die Geschäftsführung der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH der Beschlussfassung des Stadtrates entsprochen und kann als Entscheidungsvorlage für die Freigabe der im 3. Nachtragshaushalt zusätzlichen Mittel in Höhe von 212 T Euro dienen.

Eine weitere Bedingung zur Freigabe der zusätzlichen Mittel war der finanzielle Beitrag des Mitgesellschafters Tourismusverein Erfurt e. V. bzw. alternativ sich zur Aufgabe seiner Beteiligung, bereit zu erklären. Hierzu werden die Gespräche fortgesetzt. Eine abschließende Entscheidung des Mitgesellschafters lag bis zur Erstellung dieser Drucksache noch nicht vor.

Über den Fortgang der Gespräche und aktuelle Entscheidungen kann in der Sitzung des Stadtrates mündlich berichtet werden.

Um die Freigabe der zusätzlichen Mittel in Höhe von 212 T Euro zur Absicherung des Fortbestehens der Erfurt Tourismus und Marketing GmbH wird gebeten.